

ABER ICH HATTE MIR DAS NICHT AUSGEDACHT.



NANCY.

EINE ECHTE BUTCH IM TV.

Die clevere, witzige Nancy war Autorin*, Journalistin, Medien-Star und Ex-WREN**.

Wie ihr Freund Noël Coward war Nancy nie wirklich geoutet – und dennoch nicht ungeoutet. Die weit-hin sichtbare Lesbe war ein Glanzpunkt im hetero-normativen Dunkel der Nachkriegszeit.

Viele hielten die immer flott-sportlich in Herren-kleidung auftretende Nancy für eine Bohemienne, eine englische Exzentrikerin. Für andere war sie ein spannendes homosexuelles Rollenvorbild – lebender Beweis, nicht »der*die Einzige« zu sein und Spaß haben zu können.

Denn Nancy ging es immer darum, Spaß zu haben. Obwohl Evelyn Waugh garstig von sich gab: »Sie hat wohl »widernatürliche Laster.«

NANCY WAR EINE BEKENNENDE »ROEDEAN-REBELL«.

** WREN: MITGLIED DES WOMEN'S ROYAL NAVAL SERVICE, EINE BRITISCHE MARINEORGANISATION FÜR FRAUEN.





Nancy lebte offen mit der Verlegerin Joan Werner Laurie (Jonnie) zusammen und schrieb sogar bis zu einem gewissen Punkt über diese Beziehung. Beide gaben die Zeitschrift SHE (1955) heraus.

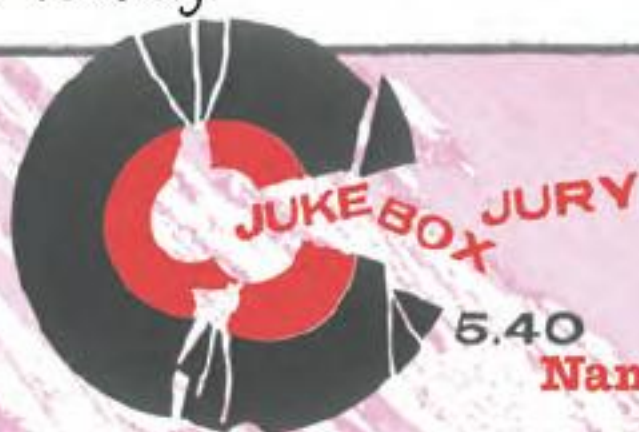
Als »Topspürnase« von SHE berichtete sie oft zu handfesten Themen. Später bei Daily Express und News of the World war sie auf Interviews mit Prominenten spezialisiert – darunter Marlene Dietrich, mit der sie (wohl) eine Affäre hatte.

Ihr »Piraten-tum« zeigte sich in vielen Seitensprüngen, darunter ein langes Verhältnis mit der Modedirektorin von Balmain, Ginette Spanier.



Erstaunlicherweise konnte Nancy trotz ihrer Berühmtheit verbergen, dass ein Sohn von Jonnie ihr leibliches Kind war – Folge einer (sehr) kurzen Affäre.

In TV-Sendungen trug sie oft Herrenhemden und Pullunder. Jackie Forster behauptete, dies stünde in Nancys BBC-Vertrag.



Nancy auf YouTube

1964 flogen Nancy und Jonnie in einem Leichtflugzeug nach Aintree, um vom dortigen Pferderennen Grand National zu berichten. Ihr Flugzeug stürzte tragischerweise in ein Kohlfeld – alle an Bord starben.



Nancy war 46. Was hätte sie zur nahenden Befreiung der Homosexuellen gesagt?



GERÜCHTE ÜBER EINE EHE MIT DEM PROMINENTEN GILBERT HARDING – EIN NICHT GEOUTETER SCHWULER – HIELTEN DIE PRESSE IN ATEM.



ZU HAUSE GAB ES AUCH GLAMOUR.



Rachel Roberts spielte in zwei Klassikern der British New Wave. Beide Male zeichnete man sie mit BAFTA Awards aus.

